

„Helfen bedeutet leben: Jacob Teitel und der Verband russischer Juden in Deutschland (1920-1935)“

Seite 1/2

20. Oktober 2021

Akademie der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.

VA-Nr.: MA21-210656076/ PBF-211020-1

20. Oktober 2021

Ab 17.30 Uhr

Einlass

18.00 Uhr – 18.15 Uhr

Begrüßung

Dr. Melanie Piepenschneider

Leiterin der Hauptabteilung Politische Bildung der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.

18.15 Uhr – 18.30 Uhr

Einführung in die Ausstellung – Jacob Teitel und der Verband russischer Juden in Deutschland

Dr. Elena Solominski

Kuratorin, Projektleiterin „MENTSH!“, 321–2021: 1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland e. V.

18.30 Uhr – 19.00 Uhr

Gesprächsrunde

Dr. Elena Solominski

Laura Cazes

Leitung Kommunikation und Digitalisierung,
Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland e.V.

Diana Sandler

Beauftragte gegen Antisemitismus und Beauftragte für den Dialog mit den Religionsgemeinschaften im Land Brandenburg, Vorsitzende der Jüdischen Gemeinde Landkreis Barnim e. V.

Anna Staroselski

Präsidentin der Jüdischen Studierendenunion Deutschland

Moderation: Shelly Kupferberg

Journalistin und Moderatorin

Anschließend

Empfang und Besichtigung der Ausstellung

Programm

Abteilung Politische Bildung

Seite 2/2

Programmänderungen vorbehalten

Tagungsleitung: Felix Bäuml

Organisation: Susanne Duhm
Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.
Politische Bildung
Klingelhöferstr. 23, 10785 Berlin

T +49 30 / 26996 3973
F +49 30 / 26996 53973
Susanne.Duhm@kas.de

Veranstaltungsstätte: Akademie der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.
Tiergartenstrasse 35, 10785 Berlin

T +49 30 / 26996 3202
Empfang-berlin@kas.de

Feedback: felix.baeuml@kas.de oder feedback-pb@kas.de

Ihre persönlichen Daten werden gemäß Art. 4 DSGVO im Einklang mit den Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG-neu) von der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. verarbeitet und zur Durchführung der Veranstaltung verwendet. Informationen über Ihre Rechte finden Sie hier: <https://www.kas.de/DSGVO-Veranstaltung>.

Die Veranstaltung wird multimedial begleitet. Mit der Anmeldung erklären Sie Ihr Einverständnis, dass die Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. das vor, während oder nach der Veranstaltung entstandene Foto- und Filmmaterial zeitlich unbegrenzt sowohl im Online- als auch Printformat für Zwecke der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit verwenden darf. Sollten Sie mit der Aufnahme und der Veröffentlichung von Bildern Ihrer Person nicht einverstanden sein, bitten wir um unmittelbare Mitteilung beim Gästeservice zu Beginn der Veranstaltung. Ihnen werden dann gesonderte Plätze zugewiesen.